



Global Village | Lehigh University | Bethlehem, USA

Till

Fakultät Wirtschaftswissenschaften – Wirtschaftswissenschaften M.Sc.

Diverse Zeiträume

Lehigh University



Die Lehigh University ist eine private Universität in Bethlehem, Pennsylvania. Gegründet im Jahr 1865 studieren mittlerweile ca. 7.000 Studierende an vier verschiedenen Colleges.

Das Global Village Programm stellt eine einmalige Möglichkeit dar, ca. 80 Personen aus über 40 Nationen kennen zu lernen. Da Programm zeichnet sich durch seine Diversität aus. Neben den interkulturellen Kompetenzen wird einem ermöglicht die eigenen Fähigkeiten (z.B. soft skills) zu erweitern. Zusätzlich besteht die Möglichkeit an vielen spannenden Kursen teilzunehmen.

Bethlehem, USA

Bethlehem ist eine Stadt im östlichen Teil Pennsylvannias im County Northampton und Lehigh. Sie hat ca. 75.000 Einwohner. In ca. zwei Stunden Fahrzeit erreicht man New York City und in der Hälfte der Zeit ist man in Philadelphia.

Die Region hat einen Strukturwandel ähnlich dem des Ruhrgebiets durchlebt und sich, unter anderem aufgrund der guten Lage, zu einem attraktiven Standort für Unternehmen entwickelt.



Organisation

Nachdem es mir in den Vorjahren ermöglicht wurde nicht nur am Global Village Programm teilzunehmen, sondern auch mehrere Projekte und Praktika an der Lehigh University virtuell durchzuführen, konnte ich 2022 auch endlich das Global Village vor Ort erleben. Die Anreise ist problemlos über einen der New Yorker Flughäfen möglich. Diese erreicht man nach ca. 7-8 Stunden Flug. Von dort aus, kann man per Bus in ca. 2 Stunden den Campus erreichen. Von der Bushaltestelle sind es nochmal 10 Minuten zum Campus mit dem Auto. Dafür kann man sich gut ein Uber bestellen. Für die Einreise in die USA reicht ein ESTA aus. Auf dem Campus waren wir in den regulären Wohnheimen untergebracht. Die regulären Studierenden der Lehigh University waren zum Zeitpunkt des Global Village in ihren Semesterferien. Wir waren jeweils zu zweit auf einem Zimmer, was den interkulturellen Austausch besonders gefördert hat.

Das Global Village Programm ist am Iacocca Institute angesiedelt. Dieses hat es sich zum Ziel gesetzt junge Personen zu erfolgreichen Führungspersonen auszubilden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Diversität.

Organisation

So haben bereits Personen aus über 140 Ländern am Global Village Programm teilgenommen. Das Global Village Programm besteht aus verschiedenen Komponenten, welche alle das Ziel haben die Teilnehmenden untereinander besser zu vernetzen und das interkulturelle Verständnis zu erweitern. Darüber hinaus wird in Vorlesungen und Workshops Fachwissen vermittelt. Ein weiterer wichtiger Bestandteil sind die Projektphasen. In diesen wird in Gruppen von 5-7 Personen ein Thema bearbeitet. Die Gruppen an denen ich beteiligt war entwickelten unter anderem eine Strategie für eine internationale Expansion eines Start-Ups.

Da wir viele Teile des Programms schon virtuell bearbeitet hatten, wurden wir mit neuen Aufgabenstellungen konfrontiert. Des Weiteren gab es eine große Feier zum 25. Jubiläum.



Soziale Integration

Der Bereich der sozialen Interaktion ist eine besondere Stärke des Programms! Nachdem man die anderen Teilnehmer über zwei Jahre hinweg virtuell kennen gelernt hat, war es eine große Freude viele bekannte Gesichter in Echt sehen zu können. Man hat sich direkt gut verstanden und es ergab sich die Möglichkeit Freundschaften mit Personen zu knüpfen, die man nicht bereits zuvor virtuell kennen gelernt hat. Des Weiteren hatten wir das Glück, dass zeitgleich der 2022er Global Village Jahrgang vor Ort war, sodass man noch mehr Personen aus noch mehr Ländern kennen lernen konnte!

Kontakt zu Einheimischen gab es nur beschränkt. Der Fokus des Programms liegt auf dem Austausch unter den Teilnehmenden. Da ein paar der Teilnehmenden aus den USA bzw. Bethlehem stammen, könnte man allerdings eingeschränkt sagen, dass es einen Kontakt gab.

Kultur

Bzgl. Der kulturellen Erfahrung ist es schwierig diese nur auf die USA zu beziehen, da man sich in einem so kurzen Zeitraum mit vielen Kulturen auseinandergesetzt hat. Dabei war der Einfluss der amerikanischen Kultur nicht überwiegend. Allerdings ist anzumerken, dass das Global Village sinnbildlich für die USA als Melting Pot der Kulturen stehen kann. Besonders faszinierend war die Zusammenarbeit in einem Team bestehend aus 7 Personen aus 7 verschiedenen Ländern. Es ist auch besonders interessant den anderen zuzuhören, wenn sie von ihren Kulturen berichten.

Lehigh University | Bethlehem, USA



Einen Kulturschock hatte ich nicht. Allerdings gibt es einige Punkte die man vorab klären sollte, wenn man Vereinbarungen trifft, wenn so viele Kulturen aufeinander treffen. So können sich z.B. Vorstellungen was zeitliche Abläufe angehen stark in verschiedenen Kulturen unterscheiden.

Nachhaltigkeit

Hin- und Rückreise

Leider ist die Anreise in die USA mit dem Flugzeug unumgänglich. Allerdings konnte ich vor Ort mit dem Bus und ÖPNV 95% aller Strecken bewältigen. Während der ÖPNV in New York gut ausgebaut ist, ist dies in Pennsylvania nicht der Fall. Aber man kann zumindest die Stadt Bethlehem per Bus erreichen. Vor Ort kann man sich gut per Fuß bewegen.

Nachhaltigkeit vor Ort

Für mich wirkt es nicht so, dass Nachhaltigkeitsbestreben besonders ausgeprägt ist. Es gibt zwar einzelne Initiativen die engagiert sind, allerdings scheint dies noch nicht in der breiten Bevölkerung angekommen zu sein.

Tipps und Vorschläge für zukünftige Studierende

- Meine bereits zuvor ausgesprochene Empfehlung für das Programm, möchte ich hier nochmal verdeutlichen! Man lernt auf eine Schlag die ganze Welt kennen. Sei dir bewusst, dass es sich hierbei um eine einmalige Gelegenheit handelt. Es gibt ab deiner Teilnahme fast kein Land auf der Welt mehr, indem man nicht mindestens eine Person kennt oder zumindest eine Person im Alumni Netzwerk aktiv ist!
- Probiere mit möglichst vielen Teilnehmenden in Kontakt zu kommen und nach dem Programm in Kontakt zu bleiben. Du wirst viele Freunde auf der ganzen Welt haben!
- Sei dir bewusst, dass es kulturelle Unterschiede in allen Lebensbereichen geben kann. So kann eine Zeitangabe gerne um ein paar Stunden ausgedehnt werden oder eine Aussage vielleicht schonmal als Zusage gedeutet werden, obwohl du es gar nicht so gemeint hast.
- Zeige den anderen Teilnehmenden deine Offenheit und höre Ihnen zu. Jeder hat interessante Geschichten zu erzählen.



Das Leben danach...

Das Programm hat es mir ermöglicht Freunde auf der ganzen Welt zu gewinnen und unvergessliche Erinnerungen zu sammeln. Ich bin extrem dankbar für die Möglichkeit, dass ich an dem Programm teilnehmen durfte!

Das Alumni Netzwerk organisiert mindestens einmal im Jahr ein Treffen. Bisher konnte ich leider nicht teilnehmen, aber ich freue mich schon auf zukünftige Veranstaltungen. Viele der Alumni sind bereits sehr erfolgreich, sodass man gut von Ihren Erfahrungen lernen kann.